

**Zeitschrift:** Jahresbericht der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte  
(Société suisse de préhistoire)  
**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Urgeschichte  
**Band:** 26 (1934)

#### **Vorwort**

**Autor:** Keller-Tarnuzzer, Karl

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Vorwort

Die großen Kosten des Generalregisters, das unsere Gesellschaft im letzten Jahr herausgab, veranlaßten den Vorstand zu beschließen, den vorliegenden Jahresbericht so kurz als möglich zu fassen, die Textbilderzahl zu beschränken und ausnahmsweise die Tafelbilder ganz wegzulassen. Wir sind selbst erschrocken, als wir in Befolgung dieses Beschlusses die einzelnen Berichte schrieben, haben uns aber bemüht, doch alles Wesentliche zu sagen. Verschiedene Berichte haben wir auf das nächste Jahr zurückgestellt. Das Literaturverzeichnis, das ebenfalls im vorliegenden Jahresbericht hätte erscheinen sollen, ist ebenfalls auf den nächsten Bericht verwiesen worden, da ein Beschluß des Vorstands vorliegt, dieses nur noch alle drei Jahre unter Wegfall des Abschnitts „Ausland“ herauszugeben.

Wir hoffen, daß diese Maßnahmen nur vorübergehender Natur seien; denn es kann nicht geleugnet werden, daß bei dem großen Aufschwung unserer Forschung die Berichte eigentlich nicht kürzer, sondern länger werden müßten, wenn sie nicht an Gehalt einbüßen sollen. Sie würden zum Beispiel einen großen Teil ihres Wertes verlieren, wenn man auf die allgemeinen Übersichten, die besonders früher in großer Ausführlichkeit jedem Kapitel vorangestellt wurden, verzichten müßte. Vielleicht findet sich ein Freund unserer Forschung, der mit besonderer finanzieller Hilfe dem Verfall unserer Berichte Einhalt gebietet.

Wir danken Herrn Prof. Dr. P. Vouga für die Abfassung der französischen Texte, Herrn Prof. Dr. Schultheß für den römischen Teil, Herrn Dr. E. Herdi für die sorgfältigen Korrekturen, der Römisch-Germanischen Kommission in Frankfurt a. M. und dem Schweizerischen Landesmuseum in Zürich für die Überlassung von Druckstöcken, sowie den zahlreichen andern Mitarbeitern, die im Text genannt werden.

*Frauenfeld*, anfangs Oktober 1935.

**Karl Keller-Tarnuzzer**, Sekretär der Gesellschaft.